

# EUREGIO EGRENSIS

## ARBEITSGEMEINSCHAFT BAYERN E. V.

KOORDINIERUNGS- UND INFORMATIONSTELLE  
FÜR GRENZÜBERSCHREITENDE ZUSAMMENARBEIT

FIKENTSCHERSTRASSE 24  
95615 MARKTREDWITZ  
TELEFON: 09231/6692-0  
TELEFAX: 09231/6692-29  
E-MAIL: INFO@EUREGIO-EGRENSIS.DE  
I-NET: WWW.EUREGIO-EGRENSIS.DE  
WWW.EUREGIO-EGRENSIS.ORG

## EUREGIO-NEWSLETTER

**AUSGABE 02/2006**

(REDAKTIONSSCHLUSS: 14.07.2006)



*Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Mitglieder und Partner der EUREGIO EGRENSIS,*

*vor Beginn der allgemeinen Urlaubszeit wollen wir noch einmal über das aktuelle Geschehen  
rund um die EUREGIO EGRENSIS informieren.*

*Das herausragende Ereignis im Euregio-Gebiet ist derzeit sicherlich die Grenzenlose Gartenschau Marktredwitz – Eger/Cheb. Mit bisher insgesamt rund 200.000 Besuchern an den beiden Standorten sind die Erwartungen erfüllt worden. Das ist umso erfreulicher, als uns zwei Unwetter kurz hintereinander in den ersten Wochen Probleme bereitet haben.*

*Besonders hervorzuheben ist die Erkenntnis, dass durch die Gartenschau und in deren Umfeld zahlreiche grenzüberschreitende Aktionen und Aktivitäten entfaltet werden, die ohne dieses Großereignis wohl nicht entstanden wären. Ich denke hier z.B. an das zweisprachige Musical "Láska = Liebe", das eigens zur Gartenschau produziert wurde und das hervorragenden Anklang findet, oder an den "Historischen Handelszug" von Eger nach Höchstädt, der tausende von Besuchern angelockt hat. Auch das Ziel, die Gartenschau in die gesamte Region ausstrahlen zu lassen, ist voll erreicht worden, wie die Besucherzahlen in den Außenstellen Resl-Garten Konnersreuth oder Naturerlebnissgarten Waldsassen belegen. Die neuen Radwege zwischen den beiden Städten werden gut angenommen und sorgen nachhaltig für zusätzliche neue Verbindungen innerhalb der Region.*

*Sollten Sie die Gartenschau noch nicht gesehen haben, so bleibt dafür noch bis zum 24. September Zeit. Ein umfangreiches Rahmenprogramm erwartet die Besucher auch während der Urlaubszeit, für die ich Ihnen alles Gute wünsche!*

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Birgit Seelbinder  
Oberbürgermeisterin  
Präsidentin



Gefördert aus Mitteln  
der Europäischen Union

# **INHALTSVERZEICHNIS**

## **I. EUREGIO INTERN**

- **Václav Jakl neuer Gemeinsamer Präsident der EUREGIO EGRENSIS**
- **Forum EUREGIO EGRENSIS auf der Gartenschau**
- **Neue Homepage**
- **Mitgliederversammlung am 15. September 2006**
- **Neues zu INTERREG**
- **Dispositionsfonds**
- **Neue zweisprachige Veröffentlichung zum Thema „Schule“**
- **Jugendsommerlager 2006**
- **Umsetzung der Sprachoffensive begonnen**
- **Protokolle der Arbeitskreise im Internet**

## **II. AUS UNSEREM NACHBARLAND**

- **Parlamentswahlen und ihre Folgen**
- **Euro ab 2010**
- **Deutsch-Tschechischer Zukunftsfonds geht weiter, Albrecht Schläger Ko-Vorsitzender im Verwaltungsrat**
- **Großinvestition der Tschechischen Bahnen**

## **III. NÜTZLICHE TIPPS**

- **Neue Straßenverkehrsordnung – Lichtpflicht ganzjährig!**
- **Tschechien live in 60 Minuten an der Schule**
- **Interessante Links im Internet**

## I. EUREGIO INTERN

### ➤ **Václav Jakl neuer Gemeinsamer Präsident der EUREGIO EGRENSIS**

Ing. Václav Jakl, der Präsident der EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Böhmen, hat im Juni für zwei Jahre den Vorsitz im Gemeinsamen Präsidium der EUREGIO EGRENSIS übernommen. Der stellvertretende Bürgermeister von Cheb/Eger ist damit Nachfolger von Ralf Oberdorfer, Oberbürgermeister der Stadt Plauen, der seit Mai 2004 Gemeinsamer Euregio-Präsident gewesen war.

Das Gemeinsame Präsidium besteht aus Vertretern der drei Euregio-Arbeitsgemeinschaften Bayern, Vogtland/Westerzgebirge und Böhmen. Der Vorsitz wechselt im Turnus von etwa zwei Jahren durch die drei Teilregionen.

### ➤ **Forum EUREGIO EGRENSIS auf der Gartenschau**

Die EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Bayern veranstaltet unter der Überschrift „Forum EUREGIO EGRENSIS“ auf der Gartenschau in Marktredwitz insgesamt vier Podiumsdiskussionen zu aktuellen Themen der grenzüberschreitenden Arbeit. Zu jeder Diskussionsrunde in der „Halle der Region“ sind kompetente nationale und internationale Gesprächspartner und Experten eingeladen, die Moderation hat mit Thomas Viewegh ein erfahrener Hörfunkjournalist. Die Forumsreihe wird aus EU-Mitteln gefördert.

Die erste Gesprächsrunde am 29.06.06 zum Thema „Grenzüberschreitende Zusammenarbeit zwischen Bayern und seinen Nachbarregionen“ musste wegen eines starken Unwetters und der damit verbundenen Schließung des Gartenschaugeländes leider kurzfristig abgesagt werden. Stattdessen fand ein improvisiertes Pressegespräch mit den bereits angereisten Diskussionsteilnehmern statt. Die Veranstaltung am 27.07.06 um 17 Uhr steht unter dem Thema „Beim Reden kommen die Leut zamm – Die Sprache als Schlüssel der Verständigung“. Am 24.08.06 geht es um „Die Bedeutung der Grenzregionen für die europäische Integration“. Die vierte und letzte Runde am 21.09.06 diskutiert über die Frage „Der Tourismus als Motor der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit?“.

Die EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Bayern lädt ihre Mitglieder sowie ausgewählte Partner gesondert zu jeder der Veranstaltungen ein, außerdem wird in der Presse darauf hingewiesen. Der Zutritt zum Gartenschaugelände ist nur mit gültigen Eintrittskarten möglich.

### ➤ **Neue Homepage**

Vor wenigen Tagen wurde die neu gestaltete Homepage der EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Bayern freigeschaltet. Die Internetpräsentation ist in den letzten Monaten inhaltlich und optisch vollständig überarbeitet und auf den neuesten Stand der Technik gebracht worden. Wie bisher ist die Website unter [www.euregio-egrensis.de](http://www.euregio-egrensis.de) zu erreichen.

### ➤ **Mitgliederversammlung am 15. September 2006**

Die diesjährige Mitgliederversammlung der EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Bayern e.V. wird am Freitag, 15. September 2006, vormittags im neuen bayerisch-böhmischen Kulturzentrum „Centrum Bavaria Bohemia“ (CeBB) in Schönsee, Landkreis Schwandorf, stattfinden. Als Gastredner hat der neue Leiter der Vertretung der Europäischen Kommission in München, Dr. Henning Arp, zugesagt. Dr. Arp ist Nachfolger von Jochen Kubosch und hat sein Amt Anfang Juni angetreten. Um Terminvormerkung wird gebeten.

### ➤ Neues zu INTERREG

Die letzte Sitzung des Begleit- und Lenkungsausschusses für INTERREG III A Bayern-Tschechien fand Ende Juni statt, aus Anlass der Grenzenlosen Gartenschau in Eger/Cheb und Marktrechwitz. Neben dem Besuch der beiden Gartenschaustandorte – eine wesentliche Förderung dieses Großprojektes fließt aus dem INTERREG-Programm – standen die künftige Förderperiode sowie die Behandlung von Förderanträgen im laufenden Förderzeitraum im Mittelpunkt der zweitägigen Sitzung.

Die aus insgesamt rund 40 Personen bestehenden Delegationen aus Tschechien und Bayern beschlossen für die tschechische Seite die letzten Großprojekte aus dem noch zur Verfügung stehenden Mittelkontingent. Auch für die bayerische Seite wurden wieder einige Großprojekte genehmigt, wie z.B. der Waldnaabtal-Radweg (Landkreis Tirschenreuth), eine Abwasseranlage der Stadt Mitterteich oder die Weiterentwicklung der Deutsch-Tschechischen Fußballschule. Für die Euregio besonders wichtig ist die Zustimmung des Lenkungsausschusses zu einer letzten Tranche des Dispositionsfonds für 2007 in Höhe von 250.000 € EU-Mitteln für die Förderung kleinerer grenzüberschreitender Maßnahmen. Dadurch wird zumindest bei den Kleinprojekten eine größere zeitliche Lücke bis zu einem Folgeprogramm vermieden.

Die Mitglieder des Begleitausschusses erhielten aktuelle Informationen zum künftigen Ziel 3 „Europäische territoriale Zusammenarbeit“, wonach die Vorbereitungen und Verhandlungen zwischen Prag und München auf Hochtouren laufen. Mit der Fertigstellung des entsprechenden Programmdokuments sei bis spätestens Ende des Jahres zu rechnen, mit einer Genehmigung durch die Europäische Kommission bis Mitte 2007.

### ➤ Dispositionsfonds

Im Rahmen einer Sitzung des gemeinsamen Vergabeausschusses der EUREGIO EGRENSIS für bayerisch-tschechische Kleinprojekte wurden im Juni wieder zahlreiche Maßnahmen auf beiden Seiten gebilligt. Auf bayerischer Seite sind die zur Verfügung stehenden INTERREG-Mittel für 2006 – ähnlich wie bei der AG Böhmen – durch rund 30 weitere Projekte nunmehr verplant. Im Unterschied zur tschechischen Seite steht der AG Bayern jedoch für 2007 noch einmal ein Budget zur Verfügung (s.o.). Allerdings werden potenzielle Antragsteller dringend darum gebeten, eventuelle Förderanträge schnellstens – wenn möglich bis Ende dieses Jahres – einzureichen, da sowohl die einzelnen Projekte als auch der Dispofonds insgesamt bis Ende 2007 endgültig abgerechnet sein müssen.

Der nächste Termin für die Einreichung von Förderanträgen ist 06.09.06, diese Anträge werden dann Mitte Oktober im Vergabeausschuss behandelt. Nähere Informationen sind bei der Geschäftsstelle erhältlich.

### ➤ Neue zweisprachige Veröffentlichung zum Thema „Schule“

Im Rahmen des Behördenprojektes CLARA@eu – im Newsletter wurde regelmäßig darüber berichtet – hat die EUREGIO EGRENSIS im Mai eine viel beachtete und stark nachgefragte Publikation für Experten aus dem Schulbereich herausgegeben: „Das Schulsystem in Bayern, Sachsen und der Tschechischen Republik mit Glossar“. Dieser Leitfaden stellt in deutscher und tschechischer Sprache die jeweiligen Schulsysteme in kurzen, übersichtlichen Texten sowie mit graphischen Darstellungen vor. Außerdem sind die wesentlichen Unterschiede zwischen dem deutschen und dem tschechischen Schulalltag herausgearbeitet. Eine wesentliche Abrundung erfährt die Veröffentlichung durch die Erläuterung deutscher Fachbegriffe aus dem Schulwesen in tschechischer Sprache und umgekehrt. Die Broschüre kann kostenlos bei der Geschäftsstelle angefordert werden: [info@euregio-egrensis.de](mailto:info@euregio-egrensis.de).

### ➤ **Jugendsommerlager 2006**

Das traditionelle Jugendsommerlager der EUREGIO EGRENSIS findet in diesem Jahr von 31. Juli bis 6. August in Sorkov bei Libá (Liebenstein) statt. Jeweils 15 Jugendliche im Alter von 12 bis 15 Jahren aus Bayern, Sachsen/Thüringen und Böhmen werden ein abwechslungsreiches Programm erleben und dabei die Region um Eger, Franzensbad, Marienbad und Asch intensiv kennen lernen. Erstmals gibt es in diesem Jahr einen thematischen Schwerpunkt für das Ferien-camp: Vor dem Hintergrund der „Sprachoffensive in der EUREGIO EGRENSIS“ wird sich eine ausgebildete Sprachanimateurin täglich mit den Jugendlichen um den Abbau der Sprachbarriere bemühen und dabei auch in jugendgerechter Form „interkulturelle Bildung“ vermitteln.

### ➤ **Umsetzung der Sprachoffensive begonnen**

Die Ende 2005 vorgestellte „Sprachoffensive in der EUREGIO EGRENSIS“ wurde zwischenzeitlich mit ersten konkreten Schritten gestartet: Zunächst stellte die EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Bayern, die dafür die Federführung übernommen hat, einen Antrag zur Förderung verschiedener Teilmaßnahmen aus INTERREG, der unlängst genehmigt wurde. Darüber hinaus wurde in den Schulungsräumen der Volkshochschule (VHS) Landkreis Hof eine Arbeitstagung für Tschechisch-Dozenten und -Dozentinnen durchgeführt. Im Rahmen dieses erstmals durchgeführten Treffens von über 20 VHS-KursleiterInnen aus dem gesamten deutschsprachigen Gebiet der Euregio wurden wertvolle fachliche Erkenntnisse aus der Unterrichtspraxis ausgetauscht. Außerdem informierten zwei kompetente Referentinnen über den „Europäischen Referenzrahmen für Sprachen“ sowie über die neuesten Unterrichtsmaterialien für den Tschechisch-Unterricht. Der ausführliche Pressebericht über diese Veranstaltung ist im Internet nachzulesen.

In Zusammenarbeit mit der AG Vogtland/Westerzgebirge wird derzeit schließlich ein Programm zum „Europäischen Tag der Sprachen“ im September vorbereitet.

### ➤ **Protokolle der Arbeitskreise im Internet**

Die Protokolle der vier Arbeitskreissitzungen im Zeitraum Februar-Mai dieses Jahres stehen ab sofort im Internet zum Herunterladen zur Verfügung (Seite „Archiv“). Ein Versand per Post erfolgt nicht mehr.

## **II. AUS UNSEREM NACHBARLAND**

### ➤ **Parlamentswahlen und ihre Folgen**

Die Wahlen zum Abgeordnetenhaus in der Tschechischen Republik Anfang Juni endeten mit einem Patt. Weder die sozialdemokratische ČSSD, die eine Minderheitsregierung mit Duldung der Kommunisten anstrebte, noch die mögliche Koalition aus ODS, KDU-ČSL und den erstmals in der Nationalversammlung vertretenen Grünen erhielten eine Mehrheit. Vielmehr verfügen beide Blöcke über 100 der insgesamt 200 Parlamentssitze.

Stärkste Partei wurde die konservative ODS mit 35,38 %, die damit zum ersten Mal die 30-Prozenthürde überspringen konnte. Es folgen die ČSSD (32,32 %), die kommunistische KSČM (12,81 %), die christdemokratische KDU-ČSL (7,22 %) sowie die Grünen „Zelení“ (6,29 %). ODS-Chef Mirek Topolánek erhielt daraufhin vom Präsidenten den Auftrag zur Regierungsbildung. Die Verhandlungen mündeten zwar zunächst Ende Juni in einem Koalitionsvertrag zwischen den Bürgerdemokraten, den Christdemokraten und den Grünen, allerdings fehlt bislang im Parlament die Zustimmung des gleich starken Links-Blocks unter der Führung des derzeit noch amtierenden Premierministers und ČSSD-Vorsitzenden Jiří Paroubek.

Die Verhandlungen sind zwischenzeitlich festgefahren, zumal es trotz mehrerer Anläufe bislang nicht gelungen ist, einen Parlamentsvorsitzenden zu wählen. Nach neuesten Umfragen wünschen sich über 48 % der Tschechen eine Mitte-Rechts-Regierung der Dreier-Koalition, allerdings mehren sich auch die Stimmen, die vorgezogene Neuwahlen als Ausweg aus der Pattsituation im Parlament fordern.

#### ➤ **Euro ab 2010**

Die wichtigsten weiteren Etappen im Prozess des Zusammenwachsens der Grenzregionen sind der Beitritt Tschechiens zum Schengen-Abkommen mit dem Abbau der Personenkontrollen (zurzeit ist 2007 im Gespräch) und die Einführung des Euro. Eine einheitliche Währung gilt als maßgeblicher Schritt zum Abbau des Lohn- und Preisgefälles.

Die Tschechische Republik wird die gemeinsame Währung jedoch voraussichtlich erst ab dem Jahr 2010 einführen können. Dies ging aus einem im Mai vorgelegten EU-Bericht hervor. Demnach wird das Nachbarland zusammen mit Ungarn vermutlich das Schlusslicht bei der Euro-Einführung in den neuen EU-Mitgliedsländern bilden. Bereits 2007 wird Slowenien dagegen das erste Beitrittsland sein, das die europäische Gemeinschaftswährung einführt, da es die Maastricht-Kriterien bereits erfüllt.

#### ➤ **Deutsch-Tschechischer Zukunftsfonds geht weiter, Albrecht Schläger Ko-Vorsitzender im Verwaltungsrat**

Erfreuliche Nachricht für alle Insider der deutsch-tschechischen Beziehungen: Der Deutsch-Tschechische Zukunftsfonds mit Sitz in Prag wird auch über 2007 hinaus weiter bestehen. Dies haben die beiden Außenminister nach einem Treffen in der tschechischen Hauptstadt im April erklärt. Der von den beiden Regierungen 1997 in Übereinstimmung mit der deutsch-tschechischen Erklärung ins Leben gerufene und finanzierte Fonds sollte für eine Dauer von 10 Jahren – also bis 2007 – durch die Unterstützung konkreter Projekte das deutsch-tschechische Verhältnis „entkrampfen helfen“. Ein Schwerpunkt lag dabei stets auf den Bereichen Kultur und Jugend. Die EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Bayern erhält z.B. aus dem Fonds seit 2000 eine Förderung für das Projekt Gastschuljahr oder jetzt auch für die Sprachoffensive. Weitere geförderte Projekte aus der Region sind u.a. das Festival Mitte Europa oder der Euregionale Kirchentag.

Nachdem lange Zeit unklar war, ob der Zukunftsfonds überhaupt fortgeführt wird, hat die Bundesregierung nun Bundesmittel in Höhe von 12,5 Mio. Euro in den nächsten Bundeshaushalt eingeplant. Über den tschechischen Anteil liegen keine Informationen vor.

Aus Sicht der Euregio besonders erfreulich ist die Tatsache, dass der frühere Wunsiedler Landtagsabgeordnete Albrecht Schläger Anfang April für ein Jahr zum Ko-Vorsitzenden des Verwaltungsrats gewählt wurde. Der Verwaltungsrat, dessen Mitglied Schläger schon seit mehreren Jahren ist, ist das deutsch-tschechische ehrenamtliche Leitungsgremium und entscheidet in allen finanziellen und strategischen Angelegenheiten des Zukunftsfonds. Infos: [www.zukunftsfonds.cz](http://www.zukunftsfonds.cz).

#### ➤ **Großinvestition der Tschechischen Bahnen**

Die Tschechischen Bahnen haben mit einer der größten Investitionen in Westböhmen begonnen. Für rund 2,5 Mrd. Euro wird die Strecke von Eger über Pilsen nach Prag für Hochgeschwindigkeitszüge nutzbar gemacht. Die Strecke soll in neun Jahren zur Verfügung stehen. In Tschechien hofft man nun, dass die Deutsche Bahn das Verbindungsstück zu dieser Trasse ebenfalls zügig herstellt.

### III. NÜTZLICHE TIPPS

#### ➤ **Neue Straßenverkehrsordnung – Lichtpflicht ganzjährig!**

Ab 1. Juli gilt in Tschechien ganzjährig und ohne Übergangsphase Lichtpflicht an Kraftfahrzeugen. Bislang war eingeschaltetes Licht nur in den Wintermonaten erforderlich. Eine neue Straßenverkehrsordnung hat im Nachbarland zahlreiche Verschärfungen eingeführt, z.B. ein Punktesystem bei Verkehrsvergehen ähnlich wie in Deutschland, verstärkte Alkoholkontrollen, sofortige Geldstrafen (bis zu 1.000 Kč) bei Telefonieren ohne „Hands Free“ usw.

Einzelheiten unter [www.tschechien-online.org](http://www.tschechien-online.org), Stichwort "Einreisebestimmungen", oder [www.tschechien-online.org/news/2265-juli-2006-gelten-tschechien-neue-verkehrsregeln](http://www.tschechien-online.org/news/2265-juli-2006-gelten-tschechien-neue-verkehrsregeln).

#### ➤ **Tschechien live in 60 Minuten an der Schule**

Das Deutsch-Tschechische Jugendforum bietet im September und Oktober dieses Jahres eine Reihe von Informationsveranstaltungen für deutsche Schülerinnen und Schüler über die bestehenden Möglichkeiten der Jugendmobilität, d.h. Studium, Freiwilligendienste, Praktika, Workcamps und vieles mehr in der Tschechischen Republik. Ziel des Projekts ist es, den Schülern verschiedene Möglichkeiten des Aufenthaltes im Land vorzustellen und Interesse an der tschechischen Sprache und an Tschechien allgemein zu wecken. Für eine Veranstaltung sollten etwa 45-60 Minuten eingeplant werden. Den Schulen entstehen keine Kosten.

Das Deutsch-Tschechische Jugendforum ist eine Gruppe von 40 jungen Deutschen und Tschechen, die sich für den Dialog zwischen beiden Ländern einsetzen. Weitere Infos:

[www.jugendforum.ahoj.info](http://www.jugendforum.ahoj.info)

#### ➤ **Interessante Links im Internet**

[www.euregio-egrensis.de](http://www.euregio-egrensis.de)

Neu gestaltete Homepage der EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Bayern

[www.euregionaler-kirchentag.eu](http://www.euregionaler-kirchentag.eu)

Homepage des 7. Euregionalen Kirchentages am 24. September 2006 in Marktredwitz und Eger/Cheb

[www.linguaporta.de](http://www.linguaporta.de)

Sprachenportal der TU Dresden für Deutsch, Tschechisch und Polnisch

#### Hinweis:

Wir versenden diesen Newsletter hauptsächlich per E-Mail, nur in Ausnahmefällen auch auf dem traditionellen Postweg.

Der Euregio-Newsletter kann als veröffentlichtes Informationsmedium an andere interessierte Personen weitergeleitet werden.

Die bisher erschienenen Newsletter werden auf der Homepage [www.euregio-egrensis.de](http://www.euregio-egrensis.de) archiviert.

Interessenten, die den Newsletter regelmäßig gratis erhalten möchten, senden einfach eine E-Mail an die Geschäftsstelle ([info@euregio-egrensis.de](mailto:info@euregio-egrensis.de)).

Verantwortlich für den Inhalt: EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Bayern e.V., Geschäftsführer Harald Ehm  
Alle Informationen in dieser Veröffentlichung wurden nach bestem Wissen und Gewissen recherchiert. Für Informationen, die von Dritten übernommen wurden, oder für Inhalte von Veröffentlichungen Dritter (z.B. Broschüren, Zeitungsaufsätze, Internetseiten usw.) wird keine Gewähr übernommen.

Bei der Weiterveröffentlichung von Texten aus diesem Newsletter ist die Quelle anzugeben.